

## Zittersieg gegen Weida

### 1. Bezirksliga: VfB Greiz – TuS Osterburg Weida III 9 : 6

Es wurde der erhoffte wichtige Sieg gegen den Tabellenletzten, man merkte dem VfB den Druck und die Anspannung an, ein schönes Spiel war es nicht.

Bei den Doppeln das gewohnte Bild, Hempel/Schüßler und Reinhold/Oefler siegten sicher, Krause/Meißner führten 2:1 und 8:4, dann der Bruch im Spiel und die Niederlage. Auch im oberen Paarkreuz lief es wieder nicht, Schüßler und Krause unterlagen knapp gegen Seidel und Holzmüller. Dann kamen die derzeitigen Punktlieferanten des VfB, Hempel beherrschte Richter, Reinhold fertigte Hühler ab und Oefler, wie immer hauchdünn, behielt die Oberhand gegen Seidel. Auch bei Felix Meißner gab es das Déjà-vu, gut mitgespielt, geführt und in der Verlängerung verloren. Es stand 5:4, noch nichts war entschieden. Weida ging sogar in Führung, denn Schüßler und Krause gaben auch ihre zweiten ganz engen Spiele ab. Doch an Hempel, Reinhold und Oefler ging an diesem Tag kein Weg vorbei. Sie holten ihre zweiten Erfolge und der VfB war fast durch. Es lag nun an Meißner, den Sack zuzubinden. Mit einem 3:0, jeweils in der Verlängerung, klappte es auch und Greiz konnte aufatmen.

Punkte für Greiz: Hempel, Reinhold, Oefler je 2,5 Meißner 1 Schüßler 0,5